

W-LV-3 Wahl Landesvorstand

AntragstellerIn:	Peter Nienhaus
Gegenstand:	Fortsetzung Wahl Landesvorstand
Anmerkungen	

Liebe Freundinnen und Freunde,

ich möchte mich als Beisitzer im erweiterten Landesvorstand bewerben, weil ich Lust habe auf Landesebene grüne Visionen weiter zu entwickeln.

Wir haben in den letzten Jahrzehnten die Themen Umwelt, Erneuerbare Energien, Atomkraft, Frieden und soziale Gerechtigkeit durch unser beharrliches politisches Handeln in die Mitte der Gesellschaft platziert.

Diese Themen werden jetzt auch von anderen politischen Akteuren aufgegriffen und in Ihrem Sinne weiterentwickelt.

Das aber sicherlich nicht immer in unserem Sinne. Der Vorgang um die Energiewende ist ein bestes Beispiel wie man es nicht machen sollte. Für die Kosten der Energiewende werden die erneuerbaren Energien verantwortlich gemacht, den großen Verbrauchern jedoch wird jede mögliche Ausnahme der Kostenbeteiligung gewährt und von den Bürgerinnen und Bürgern soll dies bezahlt werden.

Das ist nicht unsere Politik und deshalb sind die Grünen nötiger denn je. Gerade jetzt in der Umsetzungsphase der Energiewende werden Grüne gebraucht.

Das gleiche gilt für die industrielle Herstellung unserer Nahrung in Tier- und Pflanzenhaltungsanlagen. Gerade hier müssen wir Systeme für tiergerechte und ökologische Anbaumethoden werben und fördern, damit wir eine gesunde Grundlage für die Ernährung unserer Bevölkerung zu gewährleisten.

Bei all jährlich stattfindenden Klimakonferenzen versucht jedes Land sein Fell trocken zu halten. Unter dem Motto wasch mich, aber mach mich nicht nass.

Auch hier sind wir Grüne gefragt mit konkreten Vorgaben die Ziele zu fixieren und politisch umzusetzen.

Auch in der Finanzkrise sind grüne Konzepte gefragt. Der falsche Umgang mit dem Geld hat etwas mit dieser Krise zu tun. Geld soll nicht vermehrt werden, sondern in Umlauf gebracht werden und als Tauschmittel für Waren und Dienstleistungen genutzt werden. Hierdurch schaffen wir Wertschöpfung, die für alle Beteiligten etwas bringt. All diese Krisen



haben die gleiche Grundursache, nämlich der ungebrochene Glaube an der Wachstumsideologie.

Auch hier sind wir Grünen gefragt über eine Nullwachstums Wirtschaft nachzudenken und unsere soziale Marktwirtschaft zu einer ökologisch sozialen Marktwirtschaft weiter zu entwickeln. Wir müssen wieder zu regionalen Wirtschaftskreisläufen kommen, die eine Zugehörigkeit (Identität) zu der Region schaffen und die mittelständische- und kleinen Betriebe unterstützen. Nur mit so gestärkten Regionen können wir ein starkes Europa schaffen.

Die Umsetzbarkeit dieses Wirtschaftssystems ist im ländlichen Raum, wo ich herkomme bestens umzusetzen. Hierfür möchte ich mich im Landesvorstand stark machen und unsere Ziele und Konzepte weiter zu entwickeln.

Ich bringe mit meinen 56 Jahren und 32 jährige Partei- und Berufserfahrung viele Kenntnisse mit und möchte diese auch im Landesvorstand nutzen.

Als Dipl.-Ing. der Elektrotechnik im Segment Gebäude- und Beleuchtungstechnik sind mir die notwendigen Systeme und Produkte der Gebäude- und Energietechnik bekannt und kann beurteilen welche Maßnahmen in Zukunft notwendig und sinnvoll sind für ein energieeffizientes Gebäude.

Durch meine Vertriebstätigkeit mit Kontakten zu Architekten, Planern, Großhändlern und Handwerkern ist mir dieser Wirtschaftszweig vertraut und ich kann notwendige politische Rahmenbedingungen für diesen Wirtschaftszweig mit erarbeiten.

Mein momentaner politischer Lebensraum ist die ländliche Gemeinde Alpen (Kreis Wesel) am Niederrhein. Ich gehöre dem Kreisverband Wesel seit Gründung 1980 an und bin seit der Gründung des Ortsverbands 1994 in der Kommunalpolitik aktiv. Der ländliche Raum ist mir dadurch vertraut und möchte die Probleme im Landesvorstand einbringen.

Deshalb bitte ich um eure Unterstützung.

Persönlich

55 Jahre alt, verheiratet, vier Kinder, zu Hause in Alpen am Niederrhein (KV Wesel). Dipl.-Ing Elektrotechnik, Tätigkeit Vertriebsingenieur

Seit 1980 Mitglied bei den Grünen, Gründungsmitglied des KV Wesel und deren Kreiskassier bis 1985. 1985+2005+2012 Landtagsdirektkandidat. Seit 1999 Landes- u. Bundesdelegierter und im Landesparteirat seit 2006, von 2001-2009 im Kreisvorstand und von 2002-2009 KV-Sprecher. Seit 2010 Mitglied im Ökofondvergabeausschuss NRW.

Gründungsmitglied OV Alpen 1994 und von 1994-1999 sachkundiger Bürger im Bau-, Planungs- u. Umweltausschuss u. Energiebeirat. Von 1999-2004 sachkundiger Bürger im Jugend-, Sport-, u. Kulturausschuss, im Energiebeirat u. OV-Sprecher bis 2004 und seit 2009 bis heute.

Bürgermeisterkandidat 1999 und 2004, Fraktionssprecher von 2004 – 2008 und momentan Ratsmitglied und stellvertretender Fraktionssprecher im Rat der Gemeinde Alpen.

Dipl.-Ing. Peter Nienhaus, Rheinberger Straße 32, 46519 Alpen, Tel 02802 9464076